

An den
Präsidenten des Südtiroler Landtages
Herrn Dr. Josef Noggl
Bozen

Bozen, den 17. Mai 2021

ANFRAGE

Rückerstattung der Streckenmaut-Jahreskarte

Auf der Brennerautobahn A 13 zwischen dem Brenner und Innsbruck (Europabrücke) fällt eine sogenannte Streckenmaut an. Die Maut kann pro gefahrene Strecke entrichtet werden, wobei für eine Einzelfahrt 10,00 Euro anfallen. Alternativ erwerben viele Pendler die Streckenmaut-Jahreskarte mit dem Tarif von 109,50 Euro, wie er von der ASFINAG festgesetzt wurde. Auch viele Südtiroler haben bis in die jüngste Vergangenheit eine Jahreskarte erworben, da sie entweder beruflich oder privat die A 13 zwischen dem Brenner und Innsbruck häufig nutzen. Aufgrund der Corona-Pandemie kam es jedoch zu Einschränkungen im Verkehr wegen der strikten Maßnahmen auf österreichischer Seite, sodass auch die erworbenen Jahreskarten de facto nicht mehr genutzt werden konnten.

Daraus ergeben sich folgende Fragen an die Landesregierung verbunden mit der Bitte um schriftliche Antwort:

1. Welche Möglichkeiten bestehen für Südtiroler, um hinsichtlich der Einschränkungen im innereuropäischen Verkehr im Zuge der Corona-Pandemie Ansprüche geltend zu machen, welche sich vor allem auf den Erwerb von Streckenmaut-Jahreskarten und/oder Vignetten in Österreich beziehen?
2. Liegen der Landesregierung Kenntnisse vor, ob die erworbenen Jahresmautkarten und/oder Vignetten für Südtiroler und Staatsbürger anderer europäischer Staaten verlängert werden, zumal sie entweder keine Möglichkeit oder nur selten die Gelegenheit hatten, diese Jahresmautkarten zu beanspruchen, zumal der Verkehr aufgrund der unterschiedlichen Regelungen stark eingeschränkt war?
3. Ist die Landesregierung mit den österreichischen Entscheidungsträgern und gegebenenfalls mit der ASFINAG in Kontakt zur Findung einer Lösung? Wenn Ja, wie ist der Stand der Dinge der Gespräche?
4. Liegen der Landesregierung Kenntnisse vor, wie viele Südtiroler ihre Jahresmautkarten nicht in Anspruch nehmen konnten aufgrund der Einschränkungen im Zuge der Corona-Pandemie?


L. Abg. Ulli Mair



PROVINCIA AUTONOMA DE BULSAN - SÜDTIROL

Vizepresident dla Provinzia, Assessor por la Formaziun y la Cultura Ladina, les Infrastrutöres y la Mobilité

Bozen, 15.06.2021

An die Landesabgeordnete der Freiheitlichen
Ulli Mair
ulli.mair@landtag-bz.org

Zur Kenntnis: Frau Präsidentin des Südtiroler Landtages
Rita Mattei
dokumente@landtag-bz.org

Landtagsanfrage 1653 – Rückerstattung der Streckenmaut-Jahreskarte

- 1) Laut Informationen der Asfinag gibt es keine gesetzliche Möglichkeit einer Rückerstattung bzw. einer Verlängerung der Mautkarte.
- 2) Siehe Frage 1
- 3) Man hat dieses Problem mit den Entscheidungsträgern des zuständigen Bundesministeriums besprochen. Da diese Geltendmachung nicht vorgesehen ist, gibt es keine Bereitschaft und Möglichkeit einer Rückerstattung bzw. Verlängerung.
- 4) Nein.

Mit besten Grüßen

Daniel Alfreider
Landesrat